

Vergleichsberechnung Jahresabwassergebühren nach Haushaltsgrößen

Durchschnittsverbrauch pro Einwohner in Deutschland 2018 = 127 l/Tag =
 93 % aller Gebührenpflichtigen haben Zählergröße bis 2,5 m³/h

46,4 m³/Jahr

Gebührenmodell (Zählergröße bis 2,5 m ³ /h)			Haushaltsgröße nach Anzahl Personen			
	Grundgebühr pro Monat	Mengengebühr pro m ³	1	2	3	4
SLN alt !	4,17 €	2,45 €	163,61 €	277,18 €	390,75 €	504,32 €
SLN Var. 1 - Grundgebühr bleibt stabil !	4,17 €	3,44 €	209,50 €	368,96 €	528,42 €	687,88 €
SLN Var. 2 - Grundgebühr wie ZAL und VGOS	10,00 €	3,06 €	261,85 €	403,69 €	545,54 €	687,39 €
SLN Var. 3 - Grundgebühr 12 € monatlich	12,00 €	2,93 €	279,82 €	415,64 €	551,46 €	687,28 €
SLN Var. 4 - Mengengebühr bleibt stabil	19,38 €	2,45 €	346,13 €	459,70 €	573,27 €	686,84 €

! Problem des bisherigen Gebührenmodells und Variante 1: Diese Modelle spiegeln die reale Kostenverteilung zwischen Fixkosten und variablen Kosten nicht sach- und verursachergerecht wieder. Die Abwasserentsorgung als anlagenintensiver Betrieb verursacht hohe Vorhalte- bzw. Fixkosten (i. d. R. 80 %), die unabhängig vom Verbrauch anfallen. Eine hohe Mengengebühr könnte den Effekt des Wassersparens auslösen. Damit würde die Einleitmenge sinken und die Fixkosten könnten nicht mehr gedeckt werden. Es ist daher auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Grund- und Mengengebühr zu achten.

Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) empfiehlt eine Grundgebühr bei der Abwasserentsorgung, die mehr als 50 Prozent der Kosten abdecken soll. Der Anteil der Grundgebühr an den Gesamtkosten beim bisherigen Gebührenmodell und Variante 1 beträgt lediglich 7 %, bei der 2. Variante 18 %, bei der 3. Variante 21 % und bei der 4. Variante 34 %.